

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

49 (19.2.1898) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49. Erstes Blatt.

Samstag den 19. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 14737. Die Feuerschau in der Stadt Karlsruhe im Jahre 1898 betreffend.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß in hiesiger Stadt in der Zeit vom 1. März bis 31. Mai d. J. in der Oststadt, d. h. in sämtlichen Gebäuden östlich der Karl-Friedrichstraße und nördlich des Hauptbahnhofes die Feuerschau (Vorschau) vorgenommen wird.

Hausbesitzer und Hausbewohner haben dem Feuerschauer den Eintritt in das Haus und die Besichtigung aller Hausräume zu gestatten (S. 6 Abs. 2 der Verordnung vom 23. XII. 1880 die Feuerschau betr., S. 114 Ziffer 2 des Pol. Str. Ges. Buchs).

Karlsruhe, den 14. Februar 1898.

Großb. Bezirksamt.

Dr. Kiefer.

## Bekanntmachung.

Nr. 3193. Die Wittve des Sergeanten Johann Theodor Theisen, Elisabeth geborene Wagner hier, hat um Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes nachgesucht.

Diesem Gesuch wird stattgegeben, wenn nicht innerhalb

**drei Wochen**

Einsprachen dagegen erhoben werden.

Karlsruhe, den 15. Februar 1898.

Gerichtsschreiberei Großb. Amtsgerichts.

32.

Baumbusch.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

**Montag den 14. März l. J.,** Vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr,

im Sitzungszimmer der Handelskammer dahier, Karl-Friedrichstraße 30, stattfindenden

## außerordentlichen Generalversammlung

ergebnisf. eingeladen.

### Tagesordnung:

I. Berichterstattung über den Brandunfall.

II. Beschlußfassung betreffend den Wiederaufbau der Fabrik.

Diesentgen Herren Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis Donnerstag den 10. März l. J., vor 6 Uhr Abends, bei der Gesellschaftskasse oder bei den Bankhäusern

**Veit L. Homburger** in Karlsruhe,

**Ed. Koelle** in Karlsruhe,

**Karl Aug. Schneider** in Karlsruhe,

**Straus & Co.** in Karlsruhe

zu hinterlegen.

Karlsruhe, 17. Februar 1898.

**Karlsruher Werkzeug-Maschinenfabrik vorm. Gschwindt & Comp.**

**P. Reuter.**

## Litteraturkursus für Damen.

Nächster Vortrag nicht Montag, sondern **Wittwoch den 23.,**  $\frac{1}{2}$  4 Uhr. Gegenstand: **Leben und Schriften R. Wagner's; Beziehungen Wagner's zu Nietzsche.** Karten in **A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung (Viebermann & Cie.).

**Anna Ettlinger.**

## Verdingung.

22. Zum Neubau eines Dienstgebäudes für die Bezirksforsteten Rastatt und Rothenfels sollen im Wege schriftlichen Angebotes die

Schlosserarbeit, veranschlagt zu M. 2000.—, und die 350,00 m lange Geländeeinfriedigung vergeben werden.

Pläne, Muster und Arbeitsbedingungen können bis zum **21. Februar** in den Vormittagsstunden auf diesseitigem Geschäftszimmer, Gernsbacherstraße 41, eingesehen werden.

Die Angebotsformulare werden gegen Erstattung der Druckkosten abgegeben und sind längstens bis zum **21. Februar**, Abends 6 Uhr, bei der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Baden-Baden, den 8. Februar 1898.

Großb. Bezirksbauinspektion.

Kredell.

Maximiliansau.

## Hausversteigerung.

42. **Montag den 28. Februar** nächsthin, **Nachmittags 2 Uhr**, zu Maximiliansau am Rhein (Wälzische Eisenbahnstation) in der Wirtschaft „zum großen Schoppen“ läßt

Fraulein **Ida Borizzi** von dorten ihr zu Maximiliansau auf einer Fläche von 6,7 a gelegenes Wohnhaus mit Gartenland und Hofraum wegen Wohnsitzveränderung öffentlich auf **Eigentum** versteigern.

In dem Anwesen wurde seither ein Waarenverkaufsgeschäft mit bestem Erfolg geführt und eignet sich dasselbe auch zum Betriebe jeden anderen größeren Geschäfts.

Das Gartenland eignet sich vorzüglich zu Bauplänen.

Betteres angrenzendes Land kann zu entsprechendem Preise erworben werden.

Nähere Auskunft erteilen Herr Rechtsagent **Krebs** in Landau und der Unterzeichnete.

Randel, den 12. Februar 1898.

**G. Harteneck, F. Notar.**

## Wohnungen zu vermieten.

Bernhardstraße 7 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April billig zu vermieten, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern. Zu erfragen parterre.

Blumenstraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

Durlacher Allee 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres **Brauerei Kammerer**, Kriegsstraße 118.

Durlacher Allee 38 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Erker, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Gartenstraße 57 ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 im Kontor.

Gewigstraße 37 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, nebst Zugehör um den Preis von 750 M auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer**, Friedensstraße 13.

Kaiser-Passage ist eine Mansarden-Wohnung über zwei Treppen von 3 Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. April an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.

Kaiserstraße 84, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

33. Karlstraße 88 ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden (Veranda), Antheil an der Waschküche sowie Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 2. Stock.

33. Karlstraße 104 ist 2 Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, Balkon, Veranda, Waschküche, Antheil am Garten, wegen Verfeinerung sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Schützenstraße 9, 2. Stock.

Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüb- burrenstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von 3-5 Uhr.

32. Kriegsstraße 94, Ecke der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

Kurvenstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Balkon, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Morgenstraße 33 ist eine Wohnung von 2 Zimmern an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Rüb- burrenstraße 14, 2. Stock.



Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Scheffelstraße 59 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit je einem Alkov per 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 13.

3.3. Sofienstraße 83a ist im 1. Stock eine prachtvolle, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Kellern und 1 Mansarde, per 1. April a. c. billig zu vermieten. Näheres Sofienstraße 83 im Kontor.

Sofienstraße 84 ist in gutem Hause eine schöne Wohnung, zwei Treppen hoch, von 3 großen Zimmern, 1 weiteres großes Zimmer im 4. Stock, schöner Küche mit Kochgas-einrichtung nebst Keller und Mansarde per 1. April um 500 Mark zu vermieten.

Vorholzstraße 11 ist im 2. und 3. Stock je eine große Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, großem Bad- und Schrankzimmer nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Waldstraße 66 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, eventuell mit Stallung für drei Pferde, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr.

7.2. Winterstraße (Neubau) sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Winterstraße 45 (Neubau) sind auf den 1. April Wohnungen von je 4 und 5 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Frau E. Wees Bwe., Winterstraße 44, oder Sofienstraße 37 im 1. Stock.

\*3.3. Zum 1. Juli ist eine schöne Parterrewohnung mit 6 Zimmern, Balkon, Bad, und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Westendstr. 55 im 3. Stock.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche etc., ist zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22, parterre.

Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22.

Per sofort oder 1. April ist Klauprechtstraße 7 eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine solche im 2. Stock mit Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 38 bei Georg Hausler.

Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Badezimmer, Speisekammer, Küche, 2 schönen Mansarden, 2 Kellerabteilungen und Antheil am Garten, ist Belfortstraße 8 per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Eine Wohnung in der Friedenstraße von 3 Zimmern, Küche und Keller ist an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. Näheres Luffenstraße 52 im Laden.

Kaiserstraße 23 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer nebst sämmtlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

Feine Herrschaftswohnungen von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Sofienstraße 56.

Zu vermieten auf 1. April d. J.: Rüppurrerstraße 23 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil am Trockenplatz und Waschhaus. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau. 2.2.

Luisenstraße 68 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Zu vermieten. In schönster Lage der Kriegstraße, vis-à-vis des Nymphengartens, ist eine schöne Herrschafts-Wohnung, bestehend aus zwei Stagen mit 12-14 Zimmern und Nebenräumen, Gartenantheil u. s. w., auf Wunsch auch Stallung, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres durch E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13. \*3.2.

Gartenstraße 33 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 2 großen Mansarden, 2 Kellern und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Preis 1200 M. Auskunft daselbst im 2. Stock, täglich von 3-5 Uhr.

Herrschaftswohnung von 6 (event. 7-8) schönen Zimmern, Badezimmer, Erker, Balkon, reichlichem Zugehör und Garten, auf Wunsch auch Maler-Atelier, der Neuzeit entsprechend, in sehr ruhiger, schöner Lage, mit freier Aussicht nach vorn und hinten, ist auf 1. April 1898 oder früher zu vermieten: Südbendstraße 3, 2. Stock, nächst der Beiertheimer Allee und dem Stadtgarten. Näheres Südbendstraße 7 oder beim Eigentümer, Winterstraße 51, 3. Stock.

Herrschafts-Wohnung ohne Vis-à-vis. Ettlingerstraße 27 ist der 3. Stock von 7 schönen großen Zimmern, Balkon, große Veranda, Bad sammt reichlichem Zugehör, Garten mit Gartenhaus, Kinderspielplatz auf 1. April zu vermieten. Näheres Luffenstraße 24 im 2. Stock.

Parterrewohnung Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, von 5 schönen Zimmern mit großer Terrasse, Badezimmer nebst üblichem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten; auf Wunsch würde auch der Vorgarten dazu gegeben werden. Näheres daselbst, parterre oder im 4. Stock.

Wohnung zu vermieten. Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

Kaiserstraße 122, Ecke der Waldstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hülladen.

Hirschstraße 17 ist auf 1. April oder früher der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, oder der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Veranda und Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Durlacher Allee 27 a (Neubau) sind per 1. April d. J. oder später zu vermieten: im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller; im 2., 3. und 4. Stock je zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre, oder Durlacher Allee 29 b im 3. Stock bei Birg.

Wohnung zu vermieten. Adlerstraße 40, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, event. 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Friseurgeschäft daselbst.

Freundliche Wohnung zu vermieten. 2.1. Marktgrafenstraße 48 (zwischen Karl-Friedrich- und Kreuzstraße) ist die Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 4 Uhr.

Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Garten.

Laden mit Kontor zu vermieten. \* Ein schöner, geräumiger Laden mit Kontor ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

Laden mit daran stoßender Wohnung und Zubehör, sehr gut geeignet für einen Blumenladen oder zu sonstigen Vassanten-Artikel, ist auf 1. Juli zu vermieten. Karl-Friedrichstraße 19. Näheres beim Eigentümer. 5.5.

Laden. Marktgrafenstraße 26 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

Laden mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Großer Laden, Kaiserstraße 139 (bisher Gebr. Faber), auf 1. April 1899 oder früher zu vermieten. Plan und Näheres Westendstraße 29 im 3. Stock. \*5.2.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 118 ist zum Frühjahr 1898 ein Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden-Gesuch. 2.2. Im westlichen Stadtbell wird für sogleich oder später ein mittelgroßer Laden für ein feineres Geschäft gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 1277 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mittlerer Größe für ein feines Geschäft zum 1. Oktober d. J. gesucht. Bevorzugt Kaiserstraße vom Marktplatz bis Douglasstraße. Offerten unter Nr. 571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. \*2.2. Schützenstraße 65 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbilitres Zimmer, auf die Rüppurrerstraße gehend, auf 1. März zu vermieten.

\*2.2. Zwei unmöbilitre Zimmer mit besonderem Eingang und Aussicht in den Garten sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 60 im 1. Stock.

\*2.2. Kaiserstraße 17, 4 Treppen hoch, ist ein gut möbilitres, zweifensteriges Zimmer, auf die Straße gehend, mit freier Aussicht, auf 1. März billig zu vermieten; auf Wunsch kann Pension gegeben werden, ebenso können daselbst noch einige Herren guten, kräftigen Mittagstisch haben.

\* Ein freundliches, möbilitres Zimmer mit zwei Betten ist sogleich zu vermieten: Werderstraße 1 im 2. Stock rechts.

Ein Mansardenzimmer mit Kochofen ist an eine einzelne Person Scheffelstraße 59 per 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

\*2.1. Akademiestraße 46, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbilitres Wohn- und Schlafzimmer auf 15. März oder 1. April zu vermieten.



2.2. Ein hübsch möbliertes, helles und geräumiges  
**Zimmer**  
 ist per sofort oder auf 1. März zu vermieten. Preis 15 M. per Monat. Näheres Amalienstraße 59 im 1. Stoc.

**Zimmer-Gesuche.**  
 \*2.2. Gesucht von einem ruhigen Herrn ein möbliertes Zimmer (auch schöne, helle Mansarde) im nördlichen Stadttheil, in der Nähe des Schlossplatzes. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1296 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**  
 \*2.2. Ein fleißiges, sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Zu erfragen Nachmittags von 2 Uhr an: Hirschstraße 50 im 1. Stoc.

2.2. Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Leopoldstraße 7 im Laden.

3.3. Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit besorgt, findet gegen hohen Lohn Stellung: Amalienstraße 57. Näheres im Geschäft.

3.3. Ein ehrliches Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten mitübernimmt, wird per 1. März gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Meldungen Hirschstraße 50 im 2. Stoc, Nachmittags zwischen 2-4 Uhr, erbeten.

\*2.2. Gesucht auf 1. April ein Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit. Frau Ingenieur Wienau, Karlsstraße 60 im 4. Stoc.

\*3.2. Gesucht zu badischer Familie nach Berlin, möglichst zum 1. März, tüchtiges, nicht zu junges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Reisvergütung. Meldungen abzugeben Wörthstraße 6.

\*2.2. Auf 15. März wird ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit verrichtet, gesucht. Solche, welche Zeugnisse vorweisen können, werden bevorzugt. Näheres Sostienstraße 32, parterre.

**M. 50000**  
 auf I. Hypothek innerhalb 70 Prozent der Schätzung von prima Schuldner alsbald gesucht. Vermittler verboten. Gesl. Offerten unter Nr. 1207 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

**14000—18000 Mark**  
 auf II. Hypothek werden aufzunehmen gesucht auf schönes, rentables Anwesen in guter Lage von solidem, pünktlichem Zinszahler. Gesl. Offerten werden unter Nr. 1246 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.

**Theilhaber-Gesuch.**  
 Für ein nachweisbar schon bestehendes rentables Unternehmen wird ein stiller oder thätiger Theilhaber gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1261 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Suche per sofort einen tüchtigen  
**Mechaniker.**  
**Alwin Vater,**  
 Fahrräder und Sportartikel.

**Schreiner-Gesuch.**  
 2.1. Suche zum sofortigen Eintritt einen jüngeren, tüchtigen Schreiner.  
 Jaloufie- und Rollladen-Fabrik  
**Chr. Zimmerle.**

**Vertreter gesucht.**  
 4.4. Pfälzer Weinproduzent am oberen Haardtgebirge sucht ein Vertreter in en détail für hiesige Stadt und Umgebung zu engagiren. Offerten nebst Prozentangabe unter Nr. 1176 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Antrag.**  
 \*3.2. Ein gelernter Wagenlackierer oder Kutscher, welcher im Waschen besserer Wagen geübt ist, findet sofort Beschäftigung. Adressen unter Nr. 1303 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Asphalteur.**  
 4.3. Ein solider Asphaltarbeiter, welcher ev. selbstständig arbeiten kann, findet auf 1. März oder später dauernde Arbeit im Asphalt- und Cementgeschäft von  
**Peter Poff in Pforzheim.**  
 NB. Derjenige, welcher gleichzeitig auch das Cementgeschäft versteht, erhält den Vorzug. Offerten an obige Adresse zu richten.

3.2. **Ladnerin,**  
 eine gewandte, kann Stellung finden bei  
**C. W. Keller, am Ludwigsplatz.**

**Nebenverdienst.**  
 60.50. Damen, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem Thee der Firma **E. Brandsma, Amsterdam,** zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: **E. Brandsma, Köln a. Rh.,** wenden zu wollen.

— Ein reinliches Mädchen,  
 welches selbstständig kochen kann und auch etwas Hausarbeit mitbesorgt, sofort gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 127 im 1. Stoc.

**Mädchen gesucht.**  
 2.2. Ein ordentliches, braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeit besorgen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstr. 74, 2. Stoc.

**Gesucht**  
 auf 1. März ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Kaiserstraße 38 im 3. Stoc.

**Ein anständiges Mädchen,**  
 welches kochen, sowie alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie sofort gute Stelle. Näheres Schützenstr. 28 im 2. Stoc.

**Ein Dienstmädchen**  
 wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Marienstr. 60 im 3. Stoc. 3.3.

**Glaslerlehrling.**  
 4.4. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Glaserei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten.  
**J. Oberst, Kronenstr. 5.**

— Ich suche für meine Buchhandlung einen  
**Lehrling**  
 mit guter Schulbildung.  
**Julius Linck, vorm. Otto Nemnich,**  
 Buchhandlung und Journalsektel.

2.2. **Buchbinder-Lehrling**  
 findet Stelle bei gründlicher Erlernung des Handwerks in der Buchbinderei, Kaiserstraße 64.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als  
**Lehrling**  
 mit monatlicher Vergütung bei  
**Dreyfuss & Siegel,**  
 Möbelstoff- und Teppichhandlung,  
 Engros & en détail.

**Lehrstelle.**  
 5.4. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern Aufnahme in meinem Manufakturwaaren-Geschäft.  
**Wilh. Boländer.**

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
 — Für mein Damen-Confectionsgeschäft suche ich ein Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung.  
**S. Nathansohn,**  
 Kaiserstraße 56.

**Junger Mann**  
 mit guter Schulbildung kann in eine hiesige Bank auf Ostern oder früher als  
**Lehrling**  
 eintreten. Offerten unter P. 509 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203.

**Lehrling-Gesuch.**  
 — Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, findet auf Ostern Lehrstelle bei  
**Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56.**

**Lehrling gesucht.**  
 3.2. Größeres Versicherungsbüreau sucht unter günstigen Bedingungen zu Ostern einen Lehrling, dem Gelegenheit geboten ist, sich in Buchhaltung und Correspondenz auszubilden. Schriftl. Offerten unter Nr. 1281 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Fuhrknechte**  
 mit guten Zeugnissen können eintreten.  
**Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,**  
 \*4.4. Birkel 32.

2.2. **Ein tüchtiger Hausbursche,**  
 welcher sich allen im landw. Betrieb vorkommenden Hausarbeiten willig unterzieht, findet sofort dauernde Beschäftigung bei **Großherzogl. Gutsverwaltung Scheibhardt.**

**Stellen-Gesuche.**  
 \*3.3. Junger Kaufm., militärfr., 22 Jahre alt, mit allen Kontorarbeiten gut vertraut und der franz. Sprache mächtig, sucht Stellung. Prima Referenzen. Offerten unter Nr. 1270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Intelligenter junger Mann mit Sprachkenntniß (französl.) sucht nach j-hr beendeter Lehrzeit per sofort oder nächster Zeit auf einem kaufm. Kontor in Karlsruhe oder nächster Umgebung zur Erweiterung seiner Kenntnisse Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 1263 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Eine junge Frau, welche schon in Wirthschaften war, sucht Aushilfsstelle im Kochen oder in sonstigen Arbeiten. Offerten wolle man unter Nr. 1266 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\*3.3. Eine gesunde, kräftige  
**A m m e**  
 sucht sofort Stelle. Zu erfragen Marienstr. 75 im 4. Stoc.

**Stidarbeiten u. Wäscheausbessern**  
 werden bei billiger Berechnung pünktlich ausgeführt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*

**Haus-Verkauf.**  
 \*2.2. Ein vor zwei Jahren in besserer Ausführung neuerbautes Haus im Bahnhofstadttheil, in welchem der Käufer mit einer Wohnung freisitz u. noch etwa 400 M. übrig hat, ist mit einer Anzahlung von etwa 8000 bis 10000 M. zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern sind unter Nr. 1252 im Kontor des Tagblattes abzugeben.









**Markgräfler  
Schaumwein,**  
mehrfach prämierte,  
gefeglih geschützte Marke,  
empfiehlt  
**Julius Hoeck,**  
Kriegstraße 6  
und  
Kaiserstraße 102.  
Telephon 74.

Niederlagen bei:  
Josef Beck, Schützenstraße 61,  
Frau Blint Wittwe, Morgenstraße 31,  
J. Burkhardt, Friedenstraße 11,  
Eisenmenger, Schillerstraße 12,  
Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,  
Ernst Frits, Schützenstraße 65,  
F. Gailing, Belfortstraße 7,  
S. Gaupp, Grenzstraße 2,  
S. Gäng, Kaiserstraße 43,  
Mich. Götzmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,  
Herrn. Gräfe, Werberstraße 8,  
J. Groß, Balhornstraße 48,  
Max Hagmann, Rheinstraße 27,  
K. M. Hänsler, Kurvenstraße 12,  
G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,  
Chr. Hertle, Marienstraße 15,  
J. Huber, Herrenstraße 54,  
St. Jhle, Kaufm., Werberstraße 89,  
Frau G. Joseph, Kriegstraße 3a,  
H. Karcher, Schützenstraße 50,  
E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,  
Adolf Kirchbaum, Kaiser-Allee 63,  
Ad. Körner, Sofienstraße 66,  
A. Kühn, Schützenstraße 13,  
Otto Lampson, Rudolfstraße 15,  
Gerh. Laepe, Kaiserstraße 54,  
G. Leiser, Lessingstraße 21,  
K. Ludin, Balbstraße 61,  
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,  
Gustav Merkel, Amalienstraße 71,  
B. Merkle, Kaiserstraße 160,  
O. Mesmaier, Körnerstraße 31,  
Herrn. Mösch, Lessingstraße 5,  
Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,  
A. Müller, Degensfeldstraße 17,  
J. Neumeier, Schillerstraße 23,  
Franz Oesterle, Blumenstraße 25,  
G. Ott, Ostendstraße 1,  
Adolf Pletscher, Bismarckstraße 33 a,  
Frau W. Mausmüller, Bähringerstr. 20a,  
E. Richter, Bähringerstraße 77,  
Scherer, Göttestraße 1,  
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,  
Adam Scholl, Marienstraße 70,  
Frau W. Schreiber Wittwe, Balbstraße 30,  
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,  
Martin Spies, Körnerstraße 26,  
A. Steinmann, Werberstraße 42,  
Fräulein Steinmann, Balbstraße 77,  
J. Wetter, Zittel 15,  
W. Walter, Marienstraße 92,  
W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,  
J. Wirth, Kriegstraße 122,  
Kaph. Zittel Wittwe, Akademiestraße 23.

**Specialität: Krankenweine,**

Bordeaux, Burgunder,  
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-  
deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),  
Marsala,  
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),  
Deutsche und französische Cham-  
pagner, sowie  
französ. Cognacs (sine Champagne)  
Whiskey

empfiehlt  
**Karl Baumann,**  
Wein- und Theogeschäft,  
Akademiestraße 20.

**Bovril,**

Fleisch in flüssiger Form,  
wird nur  
aus bestem Ochsenfleisch  
6.5. hergestellt.

**Bovril**

mit den nöthigen Suppeneinlagen  
giebt ohne weiteren Zusatz von  
frischem Fleisch kräftige Suppen  
von feinstem Wohlgeschmack.

**Bovril**

ermöglicht bequeme und  
billige Küche  
bei  
richtiger Anwendung.

**Bovril**

erhöht den Wohlgeschmack von  
Suppen, Saucen, Ragouts etc. auf  
überraschende Weise und sollte in  
jeder Küche immer zur Hand sein.

Preise auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Ich empfehle in übergroßer Auswahl

**Confirmanden-Anzüge,**

nur solide Verarbeitung dauerhafter Stoffe, eleganteste Façons:

- a) in **Buxkin**, dunkel à Mk. 12.—, 14.—, 16.—, 18.50, 20.50,
- b) in **Kammgaru** à Mk. 13.50, 17.—, 22.50, 24.—, 27.50,
- c) in **Cheviot** à Mk. 12.—, 14.50, 18.—, 21.50, 25.—.

**Adolf Stein,**

Kaiserstrasse 74, am Marktplat.

Spezialgeschäft

fertiger Herren- und Knaben-Garderobe

mit

streng festen Verkaufspreisen.

**Restauration zum weissen Bären,**  
Karl-Friedrichstraße 28.

Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

Lager- und Exportbier aus der Brauerei Sinner. Keine Weine.  
Guten Mittagstisch im Abonnement von 60 % an.

Jeden Samstag Schlachttag!

Aug. Oesterle.

NB. Größere Räumlichkeiten für Gesellschaften und Vereine bei Ausschank von  
offenem Bier zu vergeben.



**Tokayer,**  
 feinsten Medizinalwein,  
 durch hiesige Autoritäten chemisch untersucht und für ächt und rein befunden, sowie ärztlich empfohlen, offeriert  
 à Mark 2.25, 1.25 und 75 Pfennig  
 per Flasche

**Max Homburger,**  
 Weingroßhandlung,  
 30 Kronenstraße 30  
 und  
 124 a Kaiserstraße 124 a.  
 NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette volle Firma.



**Echt chinesis. Thee,**  
 rein im Blatt und wohl-schmeckend, in allen Preislagen, sowie  
**Prima Theespitzen**  
 empfiehlt  
**Julius Dehn Nachf.,**  
 Drogerie,  
 Zähringerstr. 55.

52.29.



STRATMANN & MEYER  
 Süßrahm  
 BIELEFELD  
 D.G.M.S. No. 12409  
 Fabrik mit eigener Molkereianlage.

Vertretung und Lager in Karlsruhe bei Herrn **Rud. Spitz**, Telephon Nr. 85.

**Früchte- u. Gemüse-Conserven**  
 in bester Qualität billigst bei  
**Carl Hager,**  
 Hoflieferant,  
 Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
 10.5. **Telephon 358.**

**M. Schneider,**  
 Kaiserstraße 181,  
 empfiehlt für

**— Confirmanden: —**  
**— Dunkle Anzugstoffe —**  
 in besonders starken Qualitäten.  
**— Tuche und Buckskins. —**  
**— Kammgarn- und Cheviotstoffe. —**

Reinwollene  
**— schwarze u. weisse Kleiderstoffe —**  
 in allen Preislagen.  
**— Batiste u. Mulls, —**  
 glatt und gestickt.  
**— Batist-Kleider, —**  
 gestickt und abgepaßt,  
 in großer Auswahl.

3.1.

**Revolver-Cravatten,**  
 Negatte- und Diplomatenfaçon, D.R.P. 82835 und 95356.  
 Außerordentlich praktische und überraschend einfache Binden, durch Rückwärtsziehen 1—5 Mal zu erneuern.  
 In größerer Auswahl vorrätig bei:  
**Wm. Zenner,** Kaiserstraße 127,  
**Carl Frey,** Kaiserstraße 99,  
**Rud. Hugo Dietrich,** Kaiserstraße 177,  
**W. Ellstätter Nachfolger,** Kaiserstraße 199a.

**❖ Tanzschuhe ❖**  
 in Lack-, Chevreau-, Gems- und weißem Leder  
 zu Fabrikpreisen;  
**zurückgesetzte Ballschuhe**  
 per Paar **M. 1.50**  
 bei  
**Jos. Ettliger,**  
 48 Kaiserstraße 48.

2.2.



## Kaffee, gebrannt,

Bruchkaffee	reinschmeckend, Pfd. 65 Pf.
Cayengo-Mischung,	" " 80 "
Cayengo-Mischung I.,	" " 100 "
Campana-Mischung,	" " 120 "
Berliner Mischung,	" " 140 "
Wiener Mischung,	" " 160 "
Karlsbader Mischung,	" " 180 "
Thee, sehr gute Qualität,	" " 120 "

Malzgerste, 3 Pfd. 50 Pf., empfiehlt  
**Fr. Wilhelm Hauser,**  
 — Kaiserstraße 82a,  
 gegenüber dem Markt.

Die

## ✓ Allerbesten ✓

Brustbonbons sind und bleiben entschieden

**Carl Mill's** allein echte

12.2. **Spitzwegerich:**

**Brustbonbons**

in Packeten à 10, 20 und 40  $\mathcal{R}$ , Carl Mill's  
 Brustsaft in Flaschen à 50 und 100  $\mathcal{R}$  Beste  
 Hausmittel bei jedem Husten, Heiserkeit, Katarrh  
 u. s. w. Nur echt zu haben in Karlsruhe bei  
 Hofonditor Fell, C. Hager, Hofl., Karl-  
 Friedrichstr. 22, Konditor Garfinger, Hof-  
 konditor Gildenbrand, Konditor Jung,  
 Soffenstr., Konditor Nagel, Hofonditor  
 Neu, Konditor Rosenbergl, Seidelmaier,  
 Berberplatz, W. P. Schwab, und E. Ber-  
 thold Wwe., Karl-Friedrichstraße.



Prima Tafelhonig,  
 garant. rein, hochfein,  
 p. Pfd. 70 Pf., bei 5 Pfd.  
 65 Pf.,

prima Tafelhonig,  
 garant. rein, feinst,  
 p. Pfd. 60 Pf., bei 5 Pfd.  
 55 Pf.,

frisch eingetr., empfiehlt

**Julius Dehn Nachfolger,**  
 Drogerie, Bähringerstraße 55.

## Neue Conserven,

Orangen, Citronen, feines Tafel-  
 Obst, frische Gemüse, Landeier, reines  
 Schweinefett, Käse, Schaller's  
 Thee, Cacao, Cognac, Wein, feinstes  
 Lager- und Exportbier in 5 verschiedenen  
 Sorten empfiehlt

Frau Rieker, Kaiserstraße 243.

## Zwetschgen,

1<sup>a</sup> türkische, sehr süße Frucht,

Dampfpfäfel, Apfelschnige,  
 Birnenschnige, Kirichen,  
 Heidelbeeren, Aprikosen,  
 Pfirsiche und Birnen

5.3. empfiehlt bestens

**W. Erb, am Videllplatz.**

Außer meiner hochfeinen Sorte  
 Dürrobst empfehle:

Apfelschnige, 1<sup>a</sup>, 1 Pfd. 35  $\mathcal{R}$ ,

Birnen, 1<sup>a</sup> ital., 1 Pfd. 22  $\mathcal{R}$ ,

Zwetschgen, 1<sup>a</sup> türkische,  
 1 Pfd. 25  $\mathcal{R}$ .

**J. Lösch,**

3.2. Herrenstr. 35.

## Himmelheber & Vier, Kaiserstrasse 171,

Wäsche-Fabrik, Ausstattungs-Geschäft.

3.2. **Freitag, Samstag, Sonntag**

✻ **Auslage einer Wäsche-Ausstattung.** ✻

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht,  
 daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwiegersohn, Schwieger-  
 vater, Großvater und Schwager

## Herr Stadtrat Ludwig Waltz

in Folge eines Schlaganfalls im 64. Lebensjahr heute Nachmittag  
 sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau **Luise Waltz**, geb. Spizer.

**Dr. Ludwig Waltz**, Gr. Amtsrichter.

**Otto Waltz**, Gr. Regierungsbaumeister.

Karlsruhe, den 17. Februar 1898.

Blumenspenden werden im Sinne des Verstorbenen dankend  
 abgelehnt.

Die Beerdigung findet Samstag den 19. d. Mts., Nach-  
 mittags 4 Uhr, von der Kapelle des neuen Friedhofs aus statt.

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mit-  
 theilung, daß unser lieber Gatte und Vater

## Josef Greule, Professor,

heute Abend nach langem, schwerem Leiden, 43 Jahre alt,  
 unerwartet schnell in ein besseres Jenseits abgerufen worden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Marie Greule**, geb. Marx.

Karlsruhe, den 17. Februar 1898.

Die Beerdigung findet Samstag Abend fünf Uhr von der  
 Friedhofskapelle aus statt.



# Kaiser-Bazar. Total-Ausverkauf.

Da der Laden bis 1. April geräumt sein muß, so werden die Galanterie-, Haus- haltungs- und Spielwaaren unter Einkaufspreisen abgegeben.

Mache besonders auf **Fasnachtsartikel**, **Ballschmuck** und **Fächer** aufmerksam, welche zu jedem annehmbaren Gebote verkauft werden.

NB. Hochfeine **Ladeneinrichtung** mit Glashüren und Krystallscheiben wird billigt verkauft.

## Feinste Süßrahmtafelbutter,

täglich frisch eintreffend, per Pfd. Mk. 1.20 empfiehlt

**Frau Rieker, Kaiserstraße 243.**

Die große Ueberlegenheit der Suppenwürze



um augenblicklich jede schwache Suppe überraschend gut und kräftig zu machen, beweist ein mit wenigen Tropfen angestellter Vergleich. Zu haben in Originalfläschchen und in Nachfüllung bei:

**L. Dörflinger, Waldstraße 45.**

## Die fliegenden Blumen,

hochfein amüsanter Scherz- Artikel, für alle, selbst die feinsten Gesellschafts-Kreise.

Bei Bällen, Kränzchen, Dinners, Carneval u. s. w. sehr beliebt und vorzüglich geeignet.

2.1. Vorrätig bei

## Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

**F. Wolff & Sohn's Détail,**

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck, Nadeln, Einsteck- und Selten-Kämmen, Fächern, Flacons, Bonbonnières u. s. w.

**Porzellan-, Glas-, Steingut-, Haushalt- und Küchengeräthe, Wirthschafts-Einrichtungen**

Liefert billigt 15.1.

**H. Zentner, Kronenstrasse 42.**

## Maskengarderobe. Maskengarderobe.

\* Hiermit zur gefälligen Kenntniss, daß sich diese Fasnacht meine Maskengarderobe Kaiserstr. 26 befindet, gegenüber dem „Gold. Ochsen“.

Empfehle daher Kostüme von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Maskengarderobeverleihgeschäft von **W. Wolf.**

## Café-Restaurant Prinz Karl,

Lammstraße 1a.

Borzügliches Moninger Export-, Lager- und Kaiser-Bier. — Reine Weine. — Gute kalte und warme Küche.

Nebenzimmer für größere u. kleine Gesellschaften.

Es empfiehlt sich bestens

**W. Dannhauser.**

## Masken-Garderobe.

Neue elegante Costüme u. Dominos für Herren und Damen

sind leihweise zu haben, neue Maskenkostüme jeder Art stets zum Verkauf; auch werden solche schön und billig, stylgerecht schnellstens angefertigt bei

**Friedrich Marfels,**

Masken-Verleih-Anstalt,

38 Kaiserstraße 38.



Mittwoch den 2. März 1898, Abends 7 Uhr, im grossen Museumssaale

2.1.

## Konzert

von **Eduard und Luise Reuss.**

Eintrittskarten: für Saal, nummerirt Mk. 3.—, nichtnummerirt Mk. 2.—, Gallerie, nummerirt Mk. 2.—, nichtnummerirt Mk. 1.— sind zu haben in der Musikalienhandlung von **Hugo Kuntz** (Oscar Laffert Nachfolger), Kaiserstrasse 114.

4.2.

Trockenes

## Schwartenholz,

zu Aufenerholz; passend gesägt, empfiehlt in ganzen Fuhren und zentnerweise zu billigen Preisen

**A. v. Steffelin,**  
**Holz- und Kohlenhandlung,**

Bahnhofstraße 44 u. 46.

## Gesellschaft Eintracht.

Sonntag den 20. Februar 1898

## Carneval-Kinderfest.

Anfang 3 Uhr

und nach Ende des Kinderfestes bis 7 Uhr Tanzunterhaltung.

Der Vorstand.

8.8.